

[Das State Bureau of Investigation hat eine Untersuchung zu einem Raketenangriff auf eine Militärbasis in der Region Dnipro eingeleitet](#)

03.11.2025

Das State Bureau of Investigation hat eine Voruntersuchung zu den Todesfällen und Verletzungen ukrainischer Soldaten durch den russischen Beschuss in der Region Dnipro am 1. November eingeleitet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das State Bureau of Investigation hat eine Voruntersuchung zu den Todesfällen und Verletzungen ukrainischer Soldaten durch den russischen Beschuss in der Region Dnipro am 1. November eingeleitet.

Quelle: State Bureau of Investigation

Wörtlich: „Nach vorläufigen Informationen hat der Feind am 1. November gegen 17:00 Uhr einen Raketenangriff auf den Einsatzort des ukrainischen Militärs gestartet. Der Angriff hatte Tote und Verletzte zur Folge.“

Ein Untersuchungsteam des State Bureau of Investigation ist sofort am Ort des Geschehens eingetroffen und führt die notwendigen Ermittlungsmaßnahmen durch, um alle Umstände der Tragödie aufzuklären.“

Einzelheiten: Bei der Untersuchung wird geprüft, ob die Sicherheitsanforderungen an das Personal während des Luftangriffs erfüllt wurden und ob der Schutzraum des Militärs ordnungsgemäß organisiert war.

Die vorgerichtliche Untersuchung wird gemäß Teil 4 des Artikels 425 des Strafgesetzbuches der Ukraine (Vernachlässigung des Militärdienstes unter Kriegsrecht) durchgeführt.

Was zuvor geschah:

Am 2. November meldete die militärische Gruppierung ‚Wostok‘, dass es bei einem feindlichen Angriff am 1. November in der Region Dnipro Tote und Verwundete unter den Streitkräften gab.

Der TSN-Journalist Dmytro Swjatnenko sagte, dass sein Bruder, ein militärischer Drohnenpilot, Wolodymyr, am 1. November getötet wurde, als eine russische ballistische Rakete den Ort traf, an dem die Soldaten ausgezeichnet wurden

Übersetzung: DeepL — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.